



**Kaufmann/Kauffrau
im E-Commerce**

#Handel40

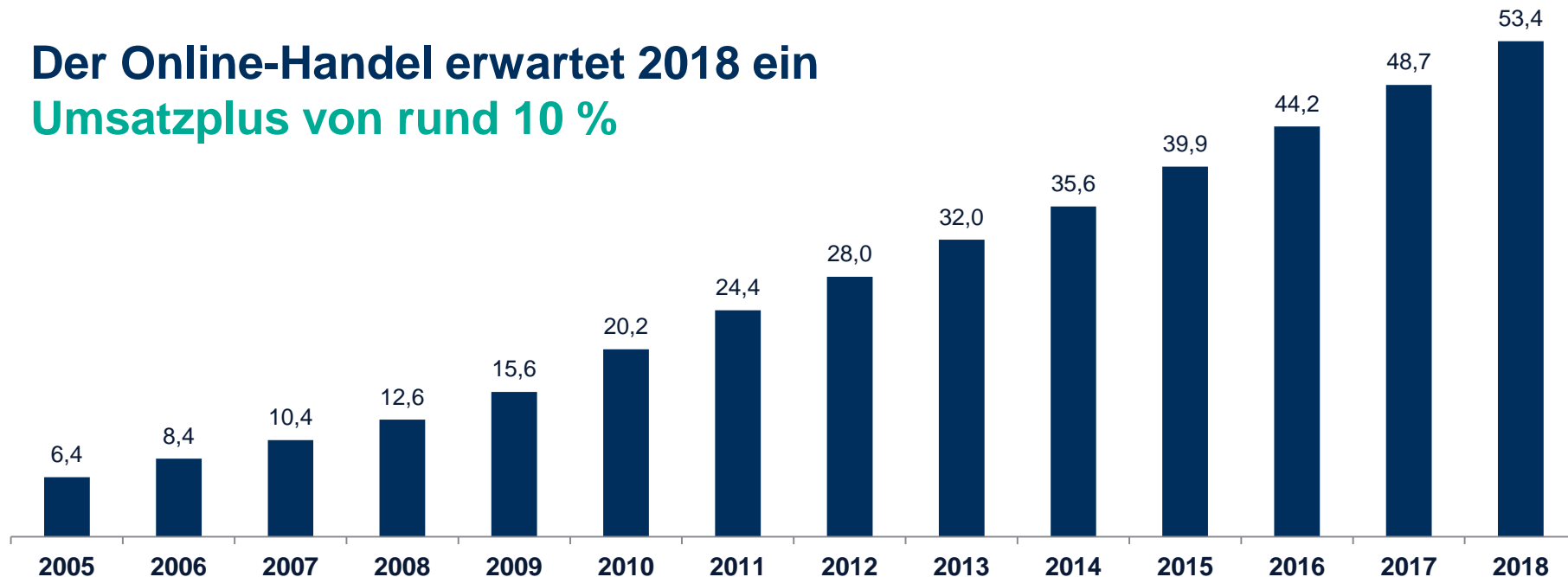
Der neue Ausbildungsberuf: Kaufmann/Kauffrau im E-Commerce

**KWB-Tagung der kaufmännischen
Ausbildungsleiterinnen und Ausbildungsleiter
am 12./13. Juni 2018 in Hamburg**

Katharina Weinert
Abteilungsleiterin
Bildungspolitik und Berufsbildung

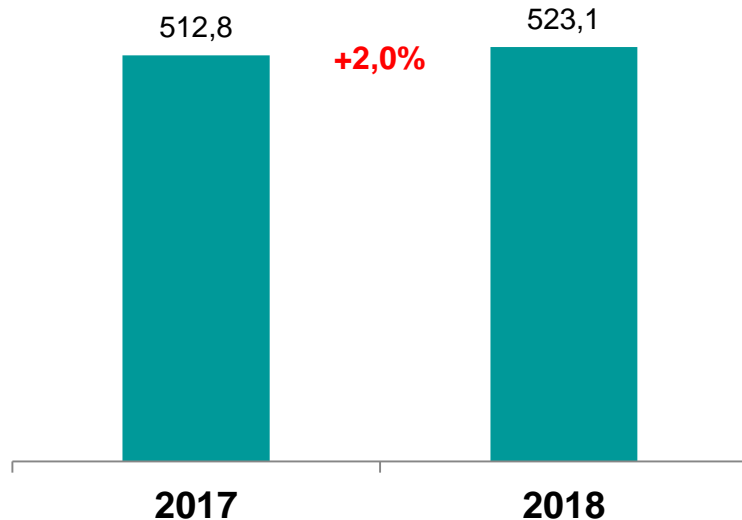
Was waren die Gründe für die Schaffung eines ganz neuen Ausbildungsberufs?

Der Online-Handel erwartet 2018 ein Umsatzplus von rund 10 %

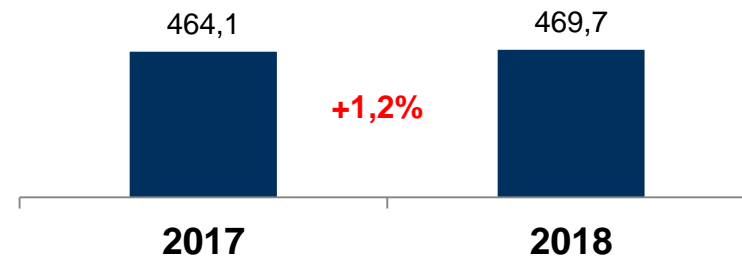


Kerndaten für den Einzelhandel 2018 in der Übersicht zeigen Wachstumsdifferenz

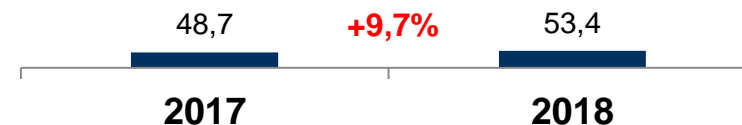
Einzelhandel insgesamt in Mrd. Euro



Stationärer Handel



Onlinehandel



in Mrd. Euro

Was waren die Gründe für die Schaffung eines neuen Ausbildungsberufs?

- **E-Commerce** ist mittlerweile ein **etablierter Vertriebsweg**. Allein im Handel sind **mindestens ein Drittel der Unternehmen** inzwischen nicht nur im stationären Handel, sondern auch im Online-Handel tätig.
- **Tätigkeitsfelder** müssen sich dem stetig wachsenden E-Commerce **anpassen**. Die Expansion des E-Commerce erfordert die **passgenaue und bedarfsorientierte Weiterentwicklung** der Ausbildungsberufe.
- Seit August 2017 kann im dritten Ausbildungsjahr bei den **Kaufleuten im Einzelhandel die Wahlqualifikation „Online-Handel“** ausgewählt werden.

Einführung: Was waren die Gründe für die Schaffung eines neuen Ausbildungsberufs?

- Die **verfügbaren Ausbildungsberufe** waren und sind nicht passgenau für alle Anforderungen im E-Commerce.
- Durch E-Commerce entstehen **neue Tätigkeitsfelder**, wertschöpfungsüberschreitende Prozesse und Geschäftsmodelle mit eigenen Arbeitsweisen und Vorgängen.
- Bis jetzt wurden nur **hochschulisch Qualifizierte oder Quereinsteiger** eingesetzt.
- Die Händler wünschen sich einen Beruf, in dem der **Nachwuchs systematisch und qualifiziert auf eine Karriere im Online-Handel** vorbereitet wird.

Der neue Ausbildungsberuf: Kaufmann/Kauffrau im E-Commerce – Ein Überblick

- Neuer dualer und kaufmännischer Ausbildungsberuf
- Start: **Ausbildungsjahr 2018/2019**
- Dauer der Ausbildung: **3 Jahre**
- Struktur der Ausbildung: **Monoberuf** (keine Binnendifferenzierung), keine Spezialisierung, Fachrichtung oder Wahlqualifikation; Einsatz von „Oder-Formulierungen“ an wenigen und geeigneten Stellen
- ca. 1.000 Ausbildungsplätze im ersten Ausbildungsjahr
- Interessant für **Multi-Channel- und Cross-Channel-Händler** sowie **reine Online-Händler** (sog. Online Pure Player)

Der neue Ausbildungsberuf: Kaufmann/Kauffrau im E-Commerce – Ein Überblick

- **Wichtig: Der Ausbildungsbetrieb muss bereits Waren und/oder Dienstleistungen über das Internet anbieten und vertreiben!**
- Ausbildung im **Schwerpunkt in der Handelsbranche**
 - Weitere Interessierte: u. a. Tourismus-, Hotel- und Gastronomie-, Chemie- und Metallbranche sowie Banken, Versicherungen, Handwerksbetriebe, Musik-, Zeitungs- und Buchverlage, Druckportalanbieter (siehe auch nachfolgende Folie)*
- **Besonderheiten:** u. a. berufsbezogenes Fachenglisch, agile Arbeitsweisen, typische Projektarbeit und Projektverständnis im E-Commerce
- Interessierte Unternehmen können ihre **Ausbildungsstellen ausschreiben** und ihre Ausbildungsverhältnisse seit dem 18. Dezember 2017 bei der zuständigen Kammer eintragen lassen.
- **Berufsschulstandorte** stehen bereits in vielen Bundesländern fest (bundesweite Übersicht der Standorte: <https://www.einzelhandel.de/themeninhalte/bildung/1068-karriereimhandel/11184-berufsschulstandorte-kaufmann-kauffrau-im-e-commerce>)

Wer interessiert sich für die Ausbildung?

Versicherungen Landwirtschaftsbetriebe
Verkehrsbetriebe Video- und Musikstreaminganbieter
Bildungsanbieter Groß- und Außenhandel Handwerk
Hotel & Gastronomie **E-Commerce** Musikverlage
Chemie- und Metallindustrie **Einzelhandel** Buch- und Zeitungsverlage
Autohäuser & Vermietungen Tourismusbranche Telekommunikationsunternehmen
Reise- und Eventveranstalter Banken Automobilhersteller
Textilindustrie Immobilienanbieter Speditionen Druckportalanbieter

Der neue Ausbildungsberuf:

Die wichtigsten Umsetzungsschritte im Überblick

- **Anfang Mai 2015:** Veröffentlichung HDE-Konzept im Anschluss folgten Gespräche mit andere Branchen/Gewerkschaften
- **Mai 2016:** Antragstellung; **24. August 2016:** Antragsgespräch beim BMWi, in dem die Eckwerte für das Verfahren zur Ordnung dieses neuen Ausbildungsberufs festgelegt wurden; **November 2016:** Start Sachverständigenverfahren
- Erarbeitung von Ausbildungsverordnung, Ausbildungsrahmenplan und Rahmenlehrplan bis **Mai/Juli 2017** durch die Sachverständigen des Bundes sowie der Länder
- Erste gemeinsame Sitzung **25. August 2017**
- Beschluss Ständiger Unterausschuss des BIBB (**19. September 2017**) und Beschluss Hauptausschuss des BIBB (**04. Oktober 2017**)
- Freigabe durch den Ausschuss Berufliche Bildung der KMK
- Befassung im Bund-Länder-Koordinierungsausschuss (KoA) (**November 2017**)
- Rechtsförmlichkeitsprüfung durch das BMJV (inkl. Prüfvorgang Redaktionsstab Rechtssprache); Erlass im Bundesgesetzblatt (**Dezember 2017**)
- **Veröffentlichung im Bundesgesetzblatt: 18. Dezember 2017**

Der neue Ausbildungsberuf



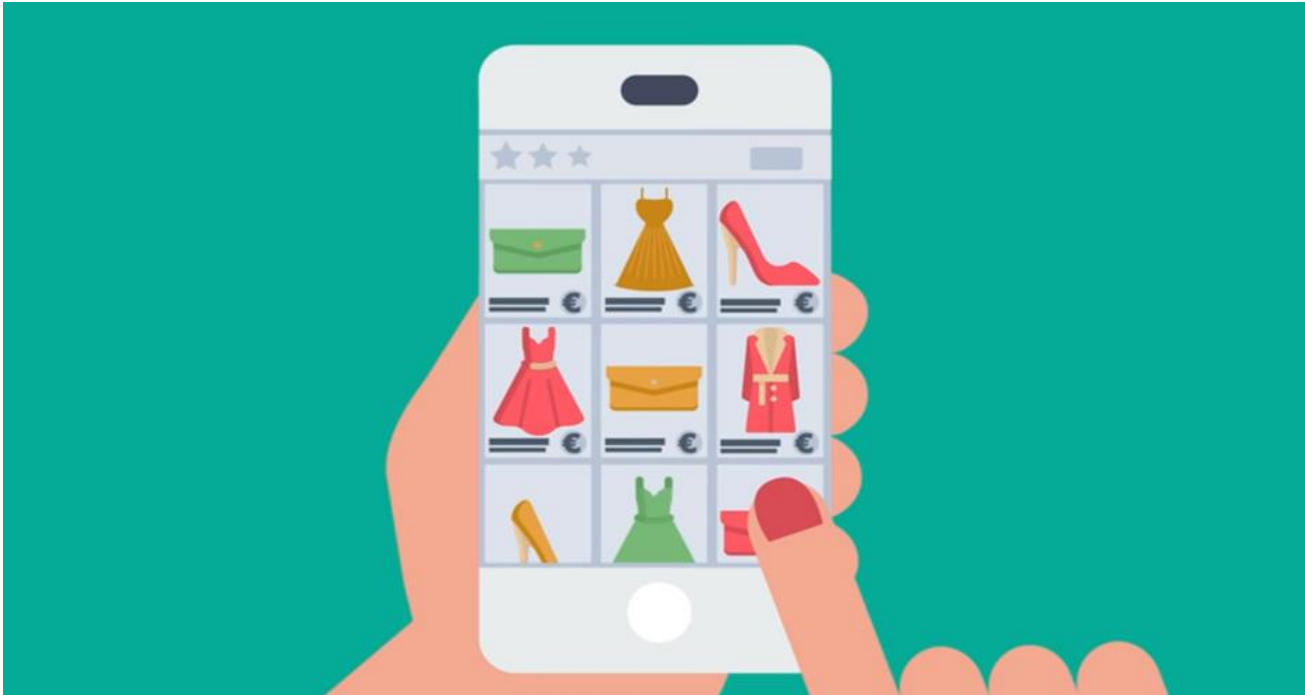
Erklärfilm

Der neue Ausbildungsberuf:

Die berufsprofilgebenden Berufsbildpositionen:

- Online-Vertriebskanal auswählen und einsetzen
- Waren- und Dienstleistungssortiment mitgestalten und online bewirtschaften
- Beschaffung unterstützen
- Vertragsanbahnung im Online-Vertrieb gestalten
- Verträge aus dem Online-Vertrieb abwickeln
- Kundenkommunikation gestalten
- Online-Marketing entwickeln und umsetzen
- Kaufmännische Steuerung und Kontrolle nutzen

2. Waren- oder Dienstleistungssortiment mitgestalten und online bewirtschaften

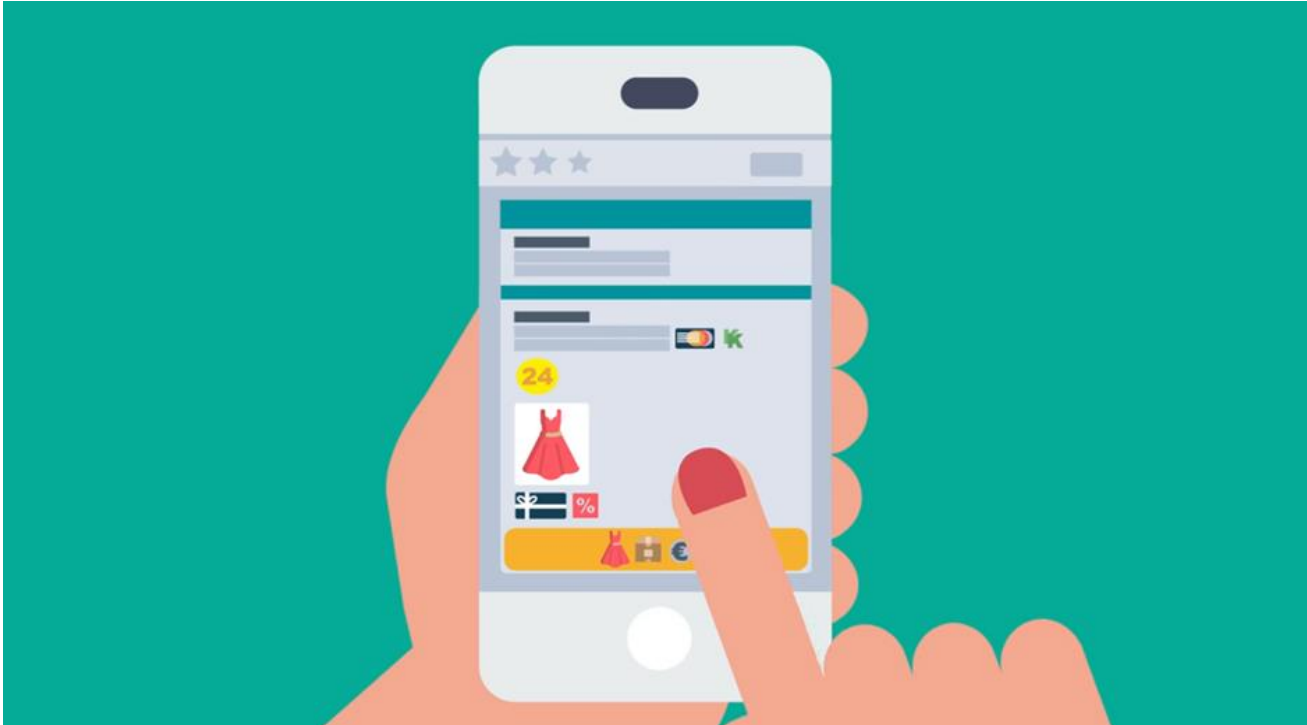


Der neue Ausbildungsberuf:

Die berufsprofilgebenden Berufsbildpositionen:

- Online-Vertriebskanal auswählen und einsetzen
- Waren- und Dienstleistungssortiment mitgestalten und online bewirtschaften
- Beschaffung unterstützen
- Vertragsanbahnung im Online-Vertrieb gestalten
- Verträge aus dem Online-Vertrieb abwickeln
- Kundenkommunikation gestalten
- Online-Marketing entwickeln und umsetzen
- Kaufmännische Steuerung und Kontrolle nutzen

4. Vertragsanbahnung im Online-Vertrieb gestalten

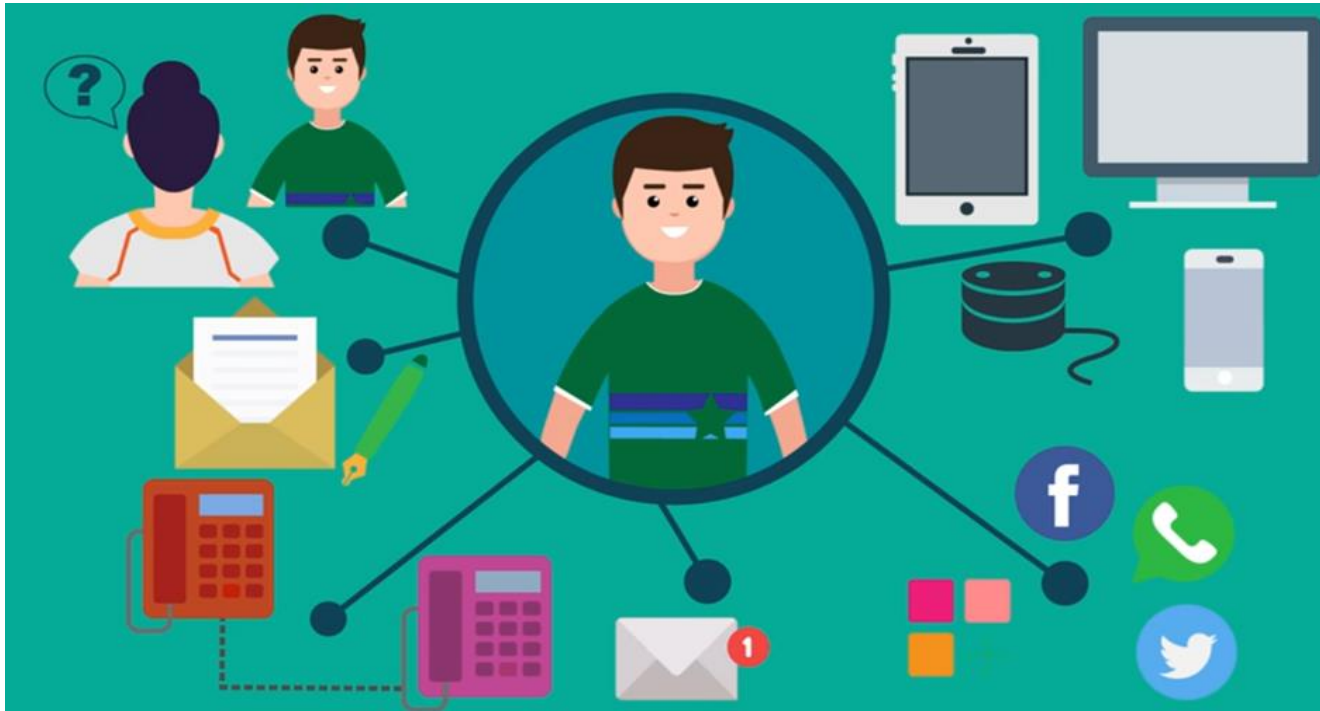


Der neue Ausbildungsberuf:

Die berufsprofilgebenden Berufsbildpositionen:

- Online-Vertriebskanal auswählen und einsetzen
- Waren- und Dienstleistungssortiment mitgestalten und online bewirtschaften
- Beschaffung unterstützen
- Vertragsanbahnung im Online-Vertrieb gestalten
- Verträge aus dem Online-Vertrieb abwickeln
- Kundenkommunikation gestalten
- Online-Marketing entwickeln und umsetzen
- Kaufmännische Steuerung und Kontrolle nutzen

6. Kundenkommunikation gestalten



Der neue Ausbildungsberuf

Die integrativen Berufsbildpositionen:

- Berufsbildung sowie arbeits- und sozialrechtliche Vorschriften
- Aufbau und Organisation des Ausbildungsbetriebes
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit
- Umweltschutz
- Bedeutung und Struktur des E-Commerce
- Kommunikation und Kooperation
- Projektorientierte Arbeitsweisen im E-Commerce

Lernfelder: Übersicht über die Lernfelder für den Ausbildungsberuf Kaufmann im E-Commerce und Kauffrau im E-Commerce

Nr.	Lernfelder	Zeitrichtwerte in Unterrichtsstunden		
		1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr
1	Das Unternehmen präsentieren und die eigene Rolle mitgestalten	80		
2	Online-Sortimente gestalten und die Beschaffung unterstützen	80		
3	Verträge im Online-Vertrieb anbahnen und bearbeiten	120		
4	Werteströme erfassen, auswerten und beurteilen	40		

Lernfelder: Übersicht über die Lernfelder für den Ausbildungsberuf Kaufmann im E-Commerce und Kauffrau im E-Commerce

Nr.	Lernfelder	Zeitrichtwerte in Unterrichtsstunden		
		1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr
5	Rückabwicklungsprozesse und Leistungsstörungen bearbeiten		40	
6	Servicekommunikation kundenorientiert gestalten		60	
7	Online-Marketing-Maßnahmen umsetzen und bewerten		120	
8	Wertschöpfungsprozesse erfolgsorientiert steuern		60	

Lernfelder: Übersicht über die Lernfelder für den Ausbildungsberuf Kaufmann im E-Commerce und Kauffrau im E-Commerce

Nr.	Lernfelder	Zeitrictwerte in Unterrichtsstunden		
		1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr
9	Online-Vertriebskanäle auswählen			100
10	Den Online-Vertrieb kennzahlengestützt optimieren			80
11	Gesamtwirtschaftliche Einflüsse bei unternehmerischen Entscheidungen berücksichtigen			40
12	Berufsbezogene Projekte durchführen und bewerten			60
Summen: insgesamt 880 Stunden		320	280	280

Der neue Ausbildungsberuf:

Wie wird die gestreckte Abschlussprüfung aufgebaut?

- **Teil 1** wird **nach 15-16 Monaten über 15 Monate der Ausbildung** durchgeführt:

Sortimentsbewirtschaftung und Vertragsanbahnung (Prüfungszeit: 90 Minuten)

- **Teil 2** wird am **Ende der Berufsausbildung** durchgeführt. In den vier folgenden Prüfungsbereichen:
 - **Geschäftsprozesse im E-Commerce** (120 Minuten, schriftlich)
 - **Kundenkommunikation im E-Commerce** (60 Minuten, schriftlich)
 - **Fachgespräch zu einem projektbezogenen Prozess im E-Commerce** (20 Minuten, mündlich) **und**
 - **Wirtschafts- und Sozialkunde** (60 Minuten, schriftlich)

Prüfungsbereich: Fachgespräch zu einem projektbezogenen Prozess im E-Commerce

Das fallbezogene Fachgespräch dauert höchstens **20 Minuten**. Zur Vorbereitung darauf führt der Prüfling eine **praxisbezogene Aufgabe in einem festgelegten Gebiet** durch.

Folgende Gebiete stehen zur Auswahl:

1. Auswahl und Einsetzen eines Online-Vertriebskanals
2. Optimieren von Nutzungsprozessen im E-Commerce
3. Entwickeln und Umsetzen von Online-Marketing
4. Nutzen der kaufmännischen Steuerung und Kontrolle

Das Gebiet wird von dem Ausbildenden festgelegt.

Zur **praxisbezogenen Aufgabe** ist ein **Report (max. 3 Seiten)** zu erstellen und diesem soll eine **visualisierte Anlage (max. 5 Seiten)** angefügt sein. Beides wird nicht bewertet.

Der neue Ausbildungsberuf: Gewichtung und Prüfungsstruktur

Sortimentsbeschaffung und Vertragsanbahnung
(schriftlich)



25%

Geschäftsprozesse im E-Commerce
(schriftlich)



30%

Kundenkommunikation im E-Commerce
(schriftlich)



15%

Fachgespräch zu einem projektbezogenen
Prozess im E-Commerce
(mündlich)



20%

Wirtschafts- und Sozialkunde
(schriftlich)



10%



100%

Der neue Ausbildungsberuf: Fortbildungsmöglichkeiten - Wie geht's weiter?

Das vom HDE im Mai 2015 veröffentlichte Konzept beinhaltet auch einen Fortbildungsberuf, der an einen erfolgreichen Ausbildungsabschluss zum Kaufmann/Kauffrau im E-Commerce anknüpfen kann.

- Neuer bundesweit einheitlicher Fortbildungsberuf in Planung:
„Fachwirt/Fachwirtin für E-Commerce“
- **Gleichwertig** zum hochschulischen Bachelorabschluss - wird dem **Niveau 6** des **Deutschen Qualifikationsrahmens (DQR)** zugeordnet.
- **Sog. Abiturientenprogramme im Handel:**
Verkürzte Ausbildung (ca. 1 1/2 Jahre) und Fachwirtfortbildung (ca. 1 1/2 Jahre), optional Ausbildereignungsschein
→ Führungskraft in 3 Jahren

Der neue Ausbildungsberuf: Fortbildungsmöglichkeiten - Wie geht's weiter?

Der Zugang zur nächsten Ausbildungsstufe ist auch mit folgenden Aufstiegsfortbildungen möglich:

- Handelsfachwirt/-in
- Fachwirt/-in für Vertrieb im Einzelhandel
- Tourismusfachwirt/-in
- Fachwirt/-in für Marketing
- Betriebswirt/-in



Der neue Ausbildungsberuf: Welche Fertigkeiten und Fähigkeiten müssen potenzielle Auszubildende mitbringen?

- **Begeisterungsfähigkeit** für **Online- und E-Commerce-Trends** sowie für **technische Innovationen**
- **Freude** am **Verkaufen und Vermarkten**
- **Interesse** an **betriebswirtschaftlichen Zusammenhängen** und **rechtlichen Vorgaben**
- Fähigkeit zur ausgeprägten **Kommunikation** (in Wort und Schrift)
- **Analytisches und logisches Denkvermögen**
- **Freude** am Umgang mit **Daten und Zahlen**
- **Lust** auf dynamische und projektorientierte **Arbeitsweisen im E-Commerce**

Der neue Ausbildungsberuf: Nach einer erfolgreichen Ausbildung

- Arbeitseinsatz in allen Wirtschaftsunternehmen, die Waren und/oder Dienstleistungen über das Internet anbieten und vertreiben.
- Unternehmen können bei dem Aufbau einer E-Commerce-Strategie unterstützt werden.

**Der HDE wünscht den ausbildenden Betrieben, dem
Ausbildungspersonal und den Auszubildenden viel
Freude und wertvolle Erkenntnisse.**

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !

Katharina Weinert

Abteilungsleiterin

Bildungspolitik und Berufsbildung

Handelsverband Deutschland - HDE - e.V.

Am Weidendamm 1A

10117 Berlin

Telefon: +49 30 72 62 50 47

Telefax: +49 30 72 62 50 49

weinert@hde.de

www.einzelhandel.de

**Weitere Informationen zur Ausbildung
Kaufmann/ Kauffrau im E-Commerce, einen
Erklärfilm, die Berufsschulstandorte und
Termine zu Informationsveranstaltungen in Ihrer
Region finden Sie unter:**

www.einzelhandel.de/ecommercekaufmann